Bundeskriminalamt

POSTANSCHRIFT Bundeskriminalamt · 65173 Wiesbaden

HAUSANSCHRIFT Thaerstraße 11, 65193 Wiesbaden
POSTANSCHRIFT 65173 Wiesbaden

TEL +49(0)611 55-1 54 52
FAX +49(0)611 55-4 52 44
BEARBEITET VON Mittelstädt, Martin Robert
E-MAIL so11waffenrecht@bka.bund.de
AZ **SO11 - 5164.01-Z175**
DATUM **12.02.10**

BETREFF **Waffengesetz (WaffG);**
**hier: Kurzform eines Feststellungsbescheid nach § 2 Abs. 5 WaffG i.V.m. § 48 Abs. 3 WaffG des Bundeskriminalamtes vom 12.02.2010**

BEZUG Antrag der Firma Waffen Schumacher GmbH, Adolf-Dembach-Str. 4, 47829 Krefeld vom 09.08.2006

Auf Grund des Antrages wurde zu den von der Firma Waffen Schumacher GmbH, Adolf-Dembach-Str. 4, 47829 Krefeld vorgestellten Waffen

**a) halbautomatische Selbstladebüchse Modell AUG-Z**

| | |
|---|---|
| **Kaliber:** | **5,56mm x 45 (.223 Rem.),** |
| **Magazinkapazität:** | **2 Patronen,** |
| **Lauflänge:** | **508 mm,** |
| **Waffenlänge** | **765 mm,** |
| **Hersteller:** | **Steyr-Mannlicher GmbH & Co. KG** |

Abb. 1: AUG-Z – Gesamtansicht
Anmerkung: Die Waffen AUG-Z hat einen klappbaren Pistolengriff und wird wahlweise mit Picatinnyschiene oder 1,5 fach Zielfernrohr angeboten.

**b) halbautomatische Selbstladebüchse Modell AUG-ZK**

| | |
|---|---|
| **Kaliber:** | **5,56mm x 45 (.223 Rem.),** |
| **Magazinkapazität:** | **2 Patronen,** |
| **Lauflänge:** | **408 mm,** |
| **Waffenlänge** | **665 mm,** |
| **Hersteller:** | **Steyr-Mannlicher GmbH & Co. KG** |

Abb. 2: AUG-Z K– Gesamtansicht
Anmerkung: Die Waffe AUG-ZK hat ebenfalls einen klappbaren Pistolengriff und wird wahlweise mit Picatinnyschiene oder 1,5 fach Zielfernrohr angeboten.

**c) halbautomatische Selbstladebüchse, Modell "AUG-Z-Sport",**

| | |
|---|---|
| **Kaliber:** | **5,56mm x 45 (.223 Rem.),** |
| **Magazinkapazität:** | **10 Patronen,** |

| | |
|---|---|
| **Lauflänge:** | **508 mm,** |
| **Waffenlänge** | **765 mm,** |
| **Hersteller:** | **Steyr-Mannlicher GmbH & Co. KG** |

Abb. 3: AUG-Z Sport– Gesamtansicht
Anmerkung: Die Waffen AUG-Z Sport hat am Lauf einen Sporthandschutz und wird mit Picatinnyschiene angeboten.

gemäß § 2 Abs. 5 WaffG folgendes Ergebnis festgestellt:

**Ergebnis der Beurteilung:**

1. Die o. a. Schusswaffen waren noch **nicht** Gegenstand eines Antrages nach § 2 Abs. 5 WaffG.
2. Ein berechtigtes Interesse im Sinne des § 2 Abs. 5 Nr. 1 WaffG wird für den Antrag der Firma Waffen Schumacher anerkannt.
3. Die o. a. Schusswaffen sind **keine** Kriegswaffen im Sinne des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. November. 1990 (BGBl. I S. 2506), zuletzt geändert durch Artikel 24 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407; 2007 I S.2149).
4. Es handelt sich bei den o. a. Schusswaffen jeweils um **halbautomatische** Selbstladelangwaffen im Sinne der Anlage 1 zu § 1 Abs. 4 WaffG Abschnitt 1 Unterabschnitt 1 Nr. 2.2 (2. Alternative) und 2.5.
5. Die o. a. Schusswaffen sind als halbautomatische Lang-Schusswaffen in die Kategorie **"B"** gem. Anlage 1 zu § 1 Abs. 4 WaffG Abschnitt 3 Nr. 2.4 bzw. 2.5 einzuordnen.
6. Die o. a. Schusswaffen sind **nicht** nach Anlage 2 zu § 2 Abs. 3 WaffG -Waffenliste- Abschnitt 1 **verboten**.
7. Die o. a. Schusswaffen können aufgrund einer Erlaubnis nach §§ 10 oder 21 WaffG bzw. § 15 Bundesjagdgesetz (in Verbindung mit § 13 WaffG) erworben werden.
8. Die o. a. Schusswaffen **AUG-Z und AUG-ZK** sind von dem **Verbot** zur schießsportlichen Verwendung nach § 6 Absatz 1 der Allgemeinen Waffengesetz-Verordnung (AWaffV) **erfasst**.

9. Die o. a. Schusswaffe **AUG-Z Sport** ist **nicht** von dem **Verbot** zur schießsportlichen Verwendung nach § 6 Absatz 1 der AWaffV **erfasst**, sofern sie mit Magazinen verwendet wird, deren Kapazität 10 Patronen nicht übersteigt. Ferner ist Voraussetzung, dass die Schusswaffe für die Schießwettbewerbe des für den jeweiligen Waffenbesitzer zuständigen Schießsportverbandes zugelassen ist.

**Hinweise:**

1. Nach § 2 Absatz 5 Ziffer 2 Satz 2 WaffG wurden die zuständigen Bundes- und Landesbehörden zu dem obigen Antrag angehört.
2. Dieser Feststellungsbescheid bezieht sich auf die o. a. Schusswaffen, die dementsprechend gekennzeichnet sind, und gilt nicht für deren Modifikationen, Nachbauten etc.
3. Durch diesen Bescheid bleibt die evtl. Notwendigkeit waffenrechtlicher oder sonstiger Erlaubnisse unberührt.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bundeskriminalamt, 65173 Wiesbaden, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Mittelstädt

BUNDESKRIMINALAMT 50